

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Appenzeller Kalender**

Band (Jahr): **276 (1997)**

PDF erstellt am: **23.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

grössere unternehmerische Selbständigkeit überträgt. Die SP bekämpfte die Vorlage und warnte vor Experimenten mit einer Teilprivatisierung und vor Leistungslohn.

Mit dem liberalisierten Ladenschlussgesetz kann das Glarner Gewerbe mit den umliegenden Einkaufszentren auf St.Galler und Schwyzer Boden gleichziehen. Bewilligt wurde ein Abendverkauf pro Woche bis 21 Uhr und vier Sonntagsverkäufe pro Jahr. Der Antrag der FDP, die Läden fünfmal wöchentlich abends öffnen zu können, wurde abgelehnt. Deutlich wurden auch die übrigen Gesetzesvorlagen von der Landsgemeinde gutgeheissen. Das Gesetz über den öffent-

lichen Verkehr, das bei den Gemeinden für Diskussionen gesorgt hatte, ging überraschenderweise still über die Bühne. Es regelt die Übernahme der vom Bund nicht mehr gedeckten Restkosten für den Regionalverkehr im Kantonsgebiet. Ebenfalls still gutgeheissen wurde das kantonale Gleichstellungsgesetz. Der Verkehrskreisel in Näfels wurde erfolglos bekämpft. Gegner kritisierten, es handle sich um eine Luxus-Lösung und wollten den Kredit von 875 000 Franken nicht gewähren. Der Schlussscheid fiel jedoch deutlich zugunsten des Projektes aus.

Andreas Hefti wurde zum neuen Kantonsgerichtspräsi-

den und Peter Aebli als neues Mitglied des Verwaltungsgerichtes gewählt. Der 33jährige Jurist Andreas Hefti wurde von der SVP als Nachfolger von Hans Ryhner (SVP) vorgeschlagen, der nach 15 Jahren als Kantonsgerichtspräsident zurückgetreten war. Der 35jährige frühere Glarner Wirtschaftsförderer Peter Aebli wurde von der FDP portiert.

Zwei Ausserrhoder Gemeinden jubilierten

Zwei Hinterländer Gemeinden sind 1995 genau 275 Jahre alt geworden. Vor 275 Jahren gingen die Bauarbeiten an der neuen Kirche Hof Schönggrund ihrem



TCS REISEN



**Unsere Welt des Reisens
kennt (fast) keine Grenzen –
fordern Sie uns heraus!**

TCS – Reisebüro & Geschäftsstelle
Am Obstmarkt 7
9102 Herisau

Telefon 071/353 09 70
Telefax 071/353 09 75



REISEGARANTIE

PS. Wir vermitteln Ihnen die Angebote aller gängigen Veranstalter – natürlich zu Originalpreisen.

Kurhotel Seeblick

Wienacht/Appenzellerland/700 m

Das Kur- und Ferienhotel mit der besonderen Note: heimelig, familiär, unkompliziert, natürlich, ruhig. So richtig zum Ausspannen und Kräfte-Aufbauen!

- Eigenes Therm.-Hallenbad (32°)
- Sauna
- Kneippkuren
- Schlankheitskuren
- Massagen
- Gesichts- und Fusspflege
- Atemgymnastik
- Vollwertkost
- Dauerbrause
- Fitness-Studio

Gesundheitsferien-Programm der Volksgesundheit Schweiz

Verlangen Sie Prospekte und ein detailliertes Programm

Telefon 071 - 891 31 41
Telefax 071 - 891 29 44 – PLZ 9405